Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275500

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Dresdener Straße 2

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * 61

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; Obergeschoss Fachwerk, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in halboffener Bebauung stehende Wohnhaus, das ursprünglich über ein inzwischen abgerissenes Hintergebäude verfügte, wurde vor 1750 erbaut. Der zweigeschossige, traufständige Bau besitzt ein Erdgeschoss in Massivbauweise. Das Obergeschoss ist als Fachwerkbau ausgeführt. Das Satteldach ist beideseitig von einer schönen, langen Hechtgaupe bestimmt. Den Giebel prägen Zwillingsfenster auf zwei Ebenen. Aufgrund der Tatsache, dass insbesondere im Fachwerk nur wenige nachträgliche Eingriffe erfolgt sind, zeigt das Gebäude in signifikanter Weise bauzeitliche, regionaltypische Bauweisen, -formen und -materialien. Es verkörpert ein Relikt der alten, inzwischen städtisch überformten Bebauung in dem rd. 100 m außerhalb der Stadtmauern gelegenen Bereich und ist als Bild und baulicher Strukturbestandteil prägend. Aus diesem Grunde kommt dem Bau sowohl eine baugeschichtliche wie auch ortsentwicklungsgeschichtliche Bedeutung zu.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

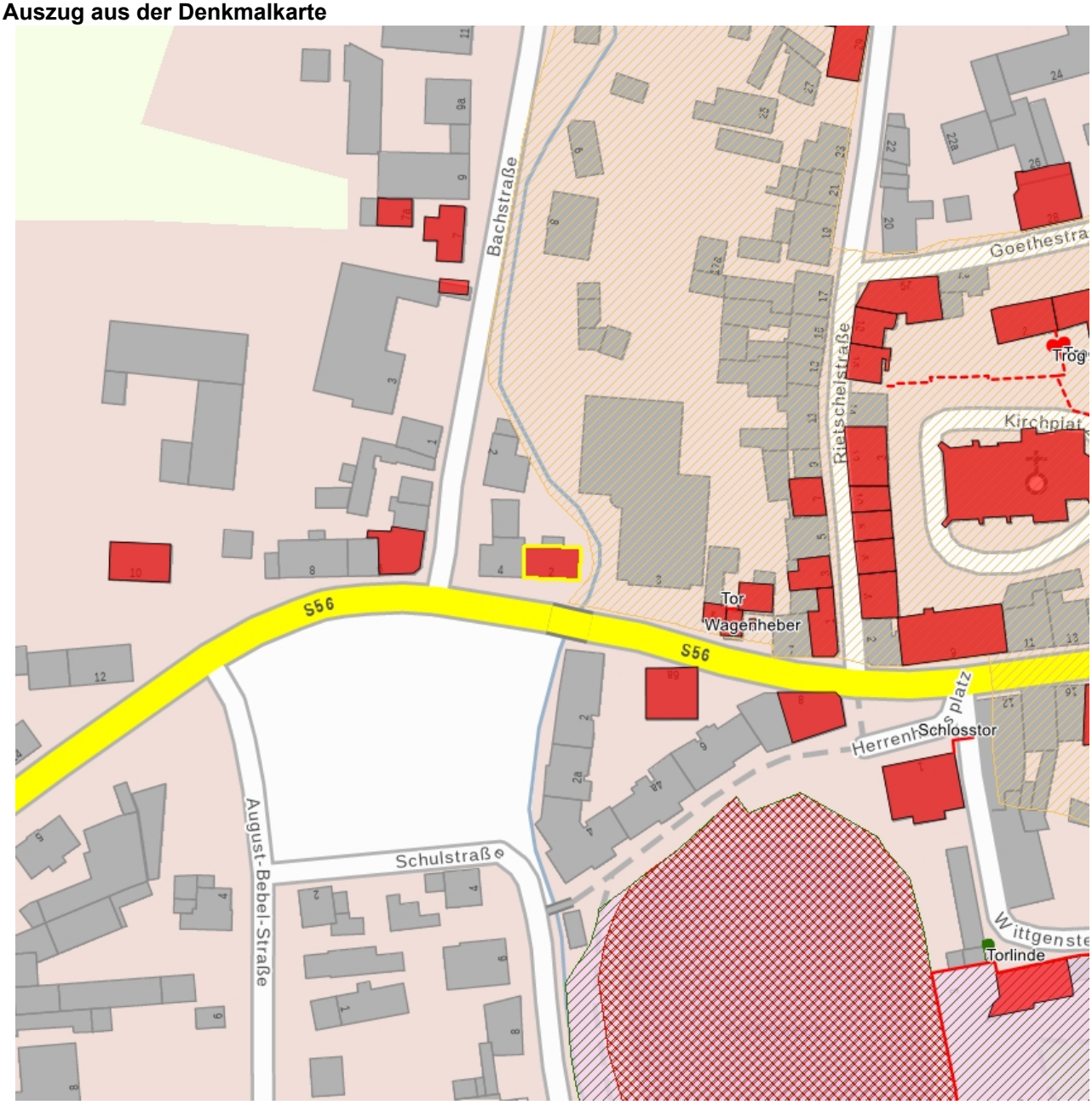
Datierung vor 1750 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XCVI/30/7**
Aufnahmejahr	2002
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Wohnhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.